

Stopp TTIP

Bündnis im Landkreis Schwäbisch Hall gegen das Handels- und Investitionsabkommen EU - USA

Solidarische Wirtschaft statt Konzernmacht: Handelsabkommen TTIP stoppen!

Derzeit verhandelt die EU mit den USA und Kanada über weitreichende Handels- und Investitionsabkommen (TTIP und CETA) – *Gentechnik, Hormonfleisch und Chlorhähnchen, Fracking und Strafzahlungen sollen möglich werden.*

1. Wir fordern als EU-Wählerinnen und Wähler ein Ende intransparenter Verhandlungen hinter verschlossenen Türen und eine demokratische Neuge-

staltung der EU-Handelspolitik! Europa ist mehr – und darf sich nicht an einseitige Handelsinteressen anketten lassen. Insbesondere Kultur ist keine Ware.

2. Eine Schwächung bestehender Arbeitnehmerrechte, von Umwelt- und Verbraucherstandards sowie Finanzmarktregeln durch TTIP und CETA ist inakzeptabel. Die anhaltende NSA-Abhöraffaire beweist: die USA sind kein vertrauenswürdiger Partner.

3. Banken und Konzerne dürfen keine neuen Klagerechte

gegen Staaten vor privaten Schiedsgerichten erhalten,

durch die sie demokratisch getroffene Entscheidungen ausschalten können. Das wäre verfassungswidrig!

4. Deshalb müssen die Geheimverhandlungen sofort abgebrochen werden. Wir fordern die Mitglieder des EU-Parlaments und die Abgeordneten Evelyne Gebhardt (SPD) und Inge Gräßle (CDU) auf, sich offen für ein Ende der Gespräche einzusetzen und die Ratifizierung zu verweigern.

Am 25.Mai sind nur EU-Parlamentarier wählbar, die dieses undemokratische, unsoziale und umweltfeindliche Wirtschaftsabkommen ablehnen!

Martin Aldinger, Sebastian Angelkorte, Karin Baumann, Rosemarie Bender, Roland Bergmann, Sarah Bergmann, Hermann Josef Bischoff, Karl Bolten, Karin Bolton, Renate Buchzik, Ralf Peter Burger, Elisabeth Buser, Werner Carle, Inge Comtesse, Jochen Dür, Monika Duhm, Stefanie Ehrenfried, Anne-Suse Enssle, Esther Sturm, Werner Feucht, Günther Fritz, Isolde Fütterer, Gabriele u. Horst Gebert, P. Gelfert, Matthias Giek, Uli Gierschner, Hans A. Graef, Sabine Grauert, Ursula Groh, Johann Groß, Dr. Anette Haman, Gisela Hammerl, Michaela Harsch, Beate Hermann-Trumpp, Andrea u. Dr. Manfred Herrmann, Ehrentraud u. Rainer Hofmann, Klaus Jährling, Dr. Friedrich Kirschbaum, Bernd König, Roswitha Konting, Gerhard Kreutz, Christian Kümmerer, Anne Lammers-Przybilke, Wolfgang Lang, Rolf Läßle, Hedwig Maier, Jörg Mast, Karl Matthias, Beate Meier-Lang, Annette Mühle, Franz Mühle, Gisela u. Peter Nieschling, Volker Oliczewski, Johanna Osthaus, Egbert Przybilke, Barbara Raßl, Petra Rychlak, Ralf Sandrock, Hilde Sänger-Warnecke, Heidrun Schammann, Heidi Scharf, Lea u. Birgit Schatz, Brigitte Schmid, Barbara Schneider, Klaus Schüller, Kathrin u. Uli Simon, Inge Sonnenberg, Peter Spathelf, Wilfried Steppuhn, Wolf Sternberg, Manfred Sturm, R. u. T. Teske, Angelika u. Daniel Trenkle, Peter Trumpp, Thomas Warnecke, Sabine Weller, Adelbert Wruck.

Haller Bündnis: attac SHA, Bioland, Bündnis Gentechnikfreies Hohenlohe, Bürgerforum SHA, isl, Energie-Initiative Kirchberg, Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND) OV SHA, Hohenloher Franken, Umfairteilen SHA, Mehr Demokratie e.V., 3. Weltladen SHA, Radio Shoerfunk, Umweltzentrum Kreis Schwäbisch Hall, Gesprächskreis Zeitgenossenschaft, IG Metall Schwäbisch Hall, verdi Ortsverein SHA, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Kreisverband Schwäbisch Hall.

Mehr Informationen finden Sie unter:

www.campact.de/ttip

www.ttip-leak.eu

www.ttip-unfairhandelbar.de